

ADAC untersucht Sicherheit auf Kreuzfahrtschiffen

Eine ADAC Stichprobe zur Sicherheit auf zehn Kreuzfahrtschiffen zeigt, dass die Ozeanriesen durchweg in einem guten oder sogar sehr guten Zustand sind und damit als sicher gelten. Auf allen getesteten Schiffen gibt es moderne Sicherheits-, Rettungs- und Brandschutzeinrichtungen. Die Crews waren in den meisten Fällen professionell und routiniert.

Doch in der Umsetzung und Handhabung der Sicherheitsstandards gibt es Verbesserungspotenzial. Die vorgeschriebenen Seenotrettungsübungen gaben auf vier Schiffen (Norwegian Epic, MSC Fantasia, Navigator of the Seas, MSC Splendida) Grund zur Beanstandung. Nicht immer wurden alle Passagiere zur Übung zusammengerufen oder sie waren zu oberflächlich gehalten. Außerdem konnten die Tester teilweise feststellen, dass Rettungswesten oder Rettungsinseln verschlossen oder festgebunden und Rettungswege verstellt waren.

Fünf der zehn Schiffe (Adventure of the Seas, Norwegian Epic, MSC Fantasia, MSC Orchestra, MSC Splendida) waren laut Schiffsleitung mit Ausnahmegenehmigungen der Flaggenstaaten unterwegs. Mit dieser Erlaubnis dürfen die wasserdichten Türen (Schotten), die unterhalb der Wasserlinie liegen, auf See geöffnet bleiben, um Arbeitsabläufe auf den Versorgungsdecks zum Beispiel in der Wäscherei oder in den Lagerräumen zu erleichtern.

Die SOLAS-Konvention, die international die Sicherheit auf See regelt, schreibt vor, dass alle Schotten auf See geschlossen zu halten sind. Nur in Einzelfällen und nach Prüfung können Flaggenstaaten Ausnahmen gewähren. Ein Schlupfloch, das in der internationalen Seefahrt häufig genutzt wird. Offene Schotten können aber schwerwiegende Folgen haben, wenn etwa ein Schiff Leck schlägt, Wasser eintritt und sich schnell und unkontrolliert im Rumpf ausbreitet. Laut ADAC Experten stellt die Praxis der offenen Schotten ein nicht zu unterschätzendes Risiko dar.

Die zehn Kreuzfahrtschiffe aus der ADAC Stichprobe waren während der Untersuchung alle im Mittelmeer unterwegs. Nach einer inkognito Überprüfung gaben sich die ADAC Tester als solche zu erkennen, um mit Schiffsleitung und Crew auch für Passagiere unzugängliche Sicherheitseinrichtungen begutachten zu können. Nur neun der zehn

Schiffe konnten jedoch bewertet werden, da der Kapitän der Costa Serena auf Anweisung der Reederei den Testern die Kooperation verweigerte. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Der Testsieger mit der Gesamtnote "sehr gut" - die AIDAbella.



Vorbildlich: Seenot-Rettungsübungen auf der AIDA .

Negativbeispiel: Ein verstellter Fluchtweg auf der Costa Fascinosa.



Positiv dagegen: Die freien Gänge und auffällige Fluchtweg-Beschilderung auf der AIDAbella.

Sicherheitsrisiko: Offenes Schott auf der MSC Splendida.



Positivbeispiel: Auf der AIDAdiva sind alle Schotten verschlossen.

Negativbeispiel: Auf der Costa Fascinosa sind die Rettungsflöße festgebunden.



Die Costa Serena, Schwersterschiff der Costa Concordia, verweigerte die Zusammenarbeit.

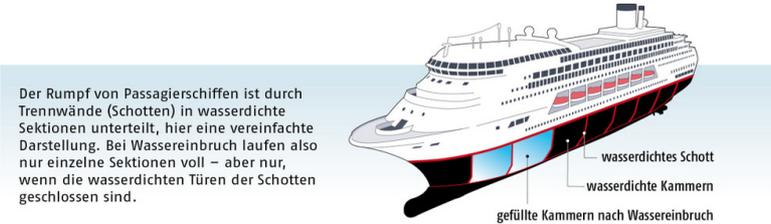
ADAC Stichprobe: Sicherheit auf Kreuzfahrtschiffen - Zehn Ozeanriesen auf dem Prüfstand.

Stichprobe: Sicherheit auf Kreuzfahrtschiffen
Zehn Ozeanriesen auf dem Prüfstand

Schiff	Reederei	Flagge	Baujahr	Max. Personenzahl	Sicherheitsinformationen	Konstruktion u. Stabilität	Brandschutz	Rettungsmittel	Sicherheitsmanagement	ADAC Urteil
Gewichtung in %										
					30	10	20	20	20	
AIDAbella	AIDA Cruises	Italien	2008	3200	++	++	++	++	++	++
AIDAdiva	AIDA Cruises	Italien	2007	3200	++	++	++	++	○	++
Costa Fascinosa	Costa Crociere	Italien	2012	4910	+	++	++	+	+	+
Adventure of the Seas	Royal Caribbean Int.	Bahamas	2001	5020	++	○*	++	++	+	+
Norwegian Epic	Norwegian Cruise Line	Bahamas	2010	6942	+	○*	++	++	-	+
MSC Fantasia	MSC Crociere	Panama	2008	5733	++	○*	++	++	-	+
Navigator of the Seas	Royal Caribbean Int.	Bahamas	2002	5020	+	++	++	++	-	+
MSC Orchestra	MSC Crociere	Panama	2007	4250	++	○*	++	++	○	+
MSC Splendida	MSC Crociere	Panama	2009	5055	+	○*	++	++	-	+
Costa Serena	Costa Crociere	Italien	2007	4880	+	k.W.	k.W.	++	k.W.	k.W.

Noten: ■ ++ sehr gut ■ + gut ■ ○ ausreichend ■ - mangelhaft ■ -- sehr mangelhaft
 k.W.: Keine Wertung möglich, da keine Kooperation der Schiffsleitung
 * Laut Schiffsleitung Ausnahmegenehmigung, dass bestimmte Schotten auf See offen sein dürfen

Stichprobe: Sicherheit auf Kreuzfahrtschiffen
Technik top – aber nicht alle Schotten dicht



ADAC Stichprobe: Sicherheit auf Kreuzfahrtschiffen - Technik Top aber nicht alle Schotten dicht.